

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1867**

331 (3.12.1867) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 331. (Zweites Blatt)

Dienstag den 3. Dezember

1867.

Gefunden und bei der Polizei hinterlegt: Ein Federmesser und ein Kinderspaletot.

## Pferdeversteigerung.

**Donnerstag den 5. d. M.,** Vormittags 10 Uhr, werden im diesseitigen Kasernenhofe  
4 verstellte gewesene Dienstpferde gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.  
Gottesau, den 2. Dezember 1867.  
Verrechnung des Gr. Feldartillerie-Regiments.  
A. Claus, Regimentsquartiermeister.

## Liegenschaftsversteigerung.

3.1. Nachbeschriebene zur Verlassenschaftsmasse des Partikuliers Friedrich Eisenlohr von hier gehörigen Liegenschaften werden  
**Mittwoch den 18. Dezember d. J.,**  
Nachmittags 2 Uhr,  
im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Waldhornstraße 30 dahier, wiederholt öffentlich versteigert und der Zuschlag sogleich erteilt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

### Gärten.

1. 1 Viertel Morgen Garten, in der Bleichstraße unter Nr. 8 neben Philipp Hog und Gärtner Wilhelm Weingärtner gelegen, mit darauf erbautem

### Hinterhaus und Holzremise

Schätzungspreis . . . . . 5000 fl.

2.

1 Morgen Garten in der Augartenstraße dahier, neben Professor Adolph Schröder und Küfer August Hiltz gelegen, mit Gartenhaus und Brunnen, Schätzungspreis . . . 2700 fl.  
Die Steigerungsbedingungen können in- zwischen bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Karlsruhe, den 25. November 1867.

Großh. Notar: Karl Philippi.

## Hausversteigerung

sammt Bauplag.

2.1. Der Erbtheilung wegen wird das  
**Wohnhaus Nr. 30 der Ruppur-  
rerstraße,**

**nächsten Freitag den 6. d. M.,**

Nachmittags 2 Uhr,

im Hause selbst einer Versteigerung — durch den Unterzeichneten — ausgesetzt und wenn annehmbares Gebot erfolgt, dem Meistbietenden sogleich als eigen zugeschlagen werden. Bei demselben befindet sich noch ein Bauplag (der Steinstraße zu) und der gerichtliche Anschlag zu 4300 fl. liegt nebst den Steigerungsbedingungen zur Einsicht bereit bei dem hiezu Bevollmächtigten:

J. Scharpf, Commissionär,  
Langestraße 237, am Mühlburgerthor.

## Welschneureuth. Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird den Heinrich Crokoll jüngst Eheleuten von Welschneureuth nachbeschriebene Liegenschaft bis  
**Montag den 9. Dezember d. J.,**  
Früh 9 Uhr,  
auf dem Rathhaus in Welschneureuth öffentlich zu Eigenthum versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis erreicht oder darüber geboten wird.

1 Viertel 12 Ruthen 14 Fuß Ader im obern Feld II. Gewann, neben Michael Merz und Jakob Groß, vom ersten alten Weg bis zum zweiten neuen Weg, Schätzungspreis 175 fl.  
Mühlburg, den 4. November 1867.

Der Vollstreckungsbeamte:  
Großh. Notar Mathos.

## Beiertheim.

### Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem Valentin Braun in Beiertheim nach- beschriebene Liegenschaften bis

**Samstag den 7. Dezember d. J.,**

Nachmittags 1 Uhr,

auf dem Rathhaus in Beiertheim öffentlich zu Eigenthum versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis erreicht oder darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

### a. Häuser und Gebäude.

1. Eine zweistöckige Behausung mit Scheuer, Stallung, Schweineställen und Garten, neben Adlerwirth Braun und dem Tränkwege, vornen die Straße und hinten der Altweg. . . . . 1500 fl.

### b. Grundstücke.

2. 1 Viertel 32 Ruthen 11 Fuß Ader in den Sietzenäckern, neben Joseph Braun und Alois Weber IV. . . . . 380 fl.

3. 88 Ruthen 7 Fuß Ader auf dem Hag oder im Partble, neben Lorenz Speck und Alois Fischer. . . . . 200 fl.  
Mühlburg, den 4. November 1867.

Der Vollstreckungsbeamte:  
Großh. Notar Mathos.

## Marau.

### Holzversteigerung.

**Mittwoch den 4. Dezember,**  
Nachmittags 3 Uhr, läßt der Unter- zeichnete zu Marau badischer Seite 150 Loose Abfallholz und Späne versteigern.  
C. Thunes.

## Mintheim.

### Gabholzversteigerung.

Nächsten **Mittwoch den 4. d. M.,** Nachmittags 2 Uhr, werden im Großh. Hardwald 45 Klafter forlenes Bürgergabholz gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege versteigert. Die Zusammenkunft ist auf der Fried- richsthaler Allee an der Mintheimer Duerallee.  
Mintheim, den 2. Dezember 1867.

Bürgermeisteramt.  
Schmidt.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

\* Erbprinzenstraße 37 ist im dritten Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Mansarden, 2 Kammern u., an eine stille Familie sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

\* Herrenstraße 20 b ist im zweiten Stock eine geräumige Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, 1 Alkov, Küche, 2 Mansarden, Keller, Holz- platz nebst sonstigen Bequemlichkeiten auf 23. April 1868 zu vermieten. Näheres im dritten Stock daselbst zu erfragen.

Herrenstraße 24 ist eine schöne Woh- nung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Holzraum, wegen Wegzug sogleich zu vermieten. — Ebenfalls ist ein wenig gebrauchter eiserner **Kochherd** zu verkaufen.

### Wohnung zu vermieten.

\* Es ist im dritten Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf den 23. Dezember zu vermieten. Auch ist daselbst ein schön möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen Kronen- straße 44.

### Zu vermieten:

per 23. Januar eine geräumige Wohnung, be- stehend in 4 Zimmern, Küche, Kammer und Zugehör. Näherer Mietpreis. Näheres Lange- straße 148 parterre. 3.1.

### Zimmer zu vermieten.

\* Langestraße 111 ist sogleich ein sehr gut möblirtes, freundliches Zimmer zu vermieten.

\* Erbprinzenstraße 33 ist im zweiten Stock ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten und kann sogleich oder bis 1. Januar bezogen werden. Auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden. Näheres daselbst, unterer Gang links.

\* Bahnhofstraße 3 b ist im dritten Stock ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

4.1. Lindenstraße 6, vornenheraus, sind 2 geräumige Zimmer, das eine mit Kochofen, sogleich zu vermieten. Näheres im dritten Stock daselbst.

\* Langestraße 128 ist im Hinterhaus ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten.

### Zimmer zu vermieten.

\* Adlerstraße 6 ist im zweiten Stock sogleich ein hübsch möbirtes Zimmer, mit 3 Kreuzstücken auf die Straße gehend, zu vermieten.

### Laden- und Wohnungsgesuch.

\* Es wird sogleich oder auf den 23. April ein Laden mit 1 — 2 Zimmern, jedoch nur Langestraße, zu mieten gesucht. Adresse unter A. B. 4 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Wohnungsgesuch.

\* Eine möbirtete Wohnung, bestehend aus Stube und 2 Schlafzimmern, wo möglich mit Küche, wird von einer aus 3 Personen bestehenden Familie auf mehrere Morate zu mieten gesucht. Betten werden nicht verlangt. Offerten sub. A. B. C. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

### Dienst-Anträge.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes, braves Mädchen, evangelisch, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle: Bahnhofstraße 15.

\* Auf Weihnachten wird für auswärtig ein Zimmermädchen gesucht, welches sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht. Näheres Langestraße 189.

\* Ein reinliches Mädchen, welches perfekt kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch gute Zeugnisse besitzt, findet auf Ziel eine Stelle: Amalienstraße 79.

\* Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Waldstraße 47 im Laden.

\* Ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, kann sofort eintreten: Langestraße 57 im dritten Stock.

\* Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, überhaupt sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Weihnachten eine passende Stelle. Nähere Auskunft wird Langestraße 56 im Laden erteilt. Ebendasselbst wird ein mit guten Zeugnissen versehenes Hausmädchen gesucht.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht: Kreuzstraße 6.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches das Reinigen der Zimmer gut versteht, waschen und putzen kann, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht. Näheres Herrenstraße 13 im zweiten Stock.

\* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und alle sonstigen häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf Weihnachten in eine kleine Familie gesucht. Näheres Langestraße 113 im Laden.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 34 im zweiten Stock.

\* Eine perfekte Köchin, welche sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse auszuweisen hat, sucht auf nächstes Ziel eine passende Stelle. Näheres Jähringerstraße 90 im Hinterhaus. Dasselbst sucht auch eine Köchin, welche sogleich eintreten kann, in einem Gasthof oder sonst in einem Herrschaftshaus eine Stelle.

\* Ein Mädchen, welches nähen, bügeln und auch kochen kann, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, etwas nähen, schön bügeln kann und sonst sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Weihnachten bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 27.

\* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, auch sonst in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht auf nächstes Ziel eine passende Stelle. Zu erfragen innerer Zirkel 15.

\* Ein anständiges Mädchen aus guter Familie, welches noch nicht hier gedient hat, nähen und bügeln kann, sucht als Zimmermädchen auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße 20 im zweiten Stock.

\* Ein Mädchen, welches das Nähen und Bügeln hier erlernt hat und noch nie diente, sucht auf Weihnachten als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen innerer Zirkel 5 im untern Stock.

\* Ein Mädchen mit guten Zeugnissen versehen, welches selbstständig kochen kann und schon in Wirtschaften gedient hat, sucht auf Weihnachten eine passende Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 8 im Hinterhaus rechts, ebener Erde.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, schön nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle auf kommende Weihnachten. Zu erfragen Waldbornstraße 14.

\* Ein gesittetes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Sophienstraße 46.

### Schuhmacher-Gesuch.

\* Ein bejahrter Schuhmacher, welcher einem Geschäft vorstehen kann und selbstständig ist, kann sogleich eintreten: Kronenstraße 6.

### Köchin-Gesuch.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen kann, findet bis Weihnachten eine gute Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

### Kellnerin-Gesuch.

\* Ein gewandtes, reinliches Mädchen, findet sogleich eine Stelle: Adlerstraße 40.

### Stelleantrag.

\* Ein williges, braves Mädchen findet sofort einen Platz im Laden Karl-Friedrichstraße 3.

### Stellen-Gesuche.

Für ein junges, wohlgezogenes Mädchen, welches schon in einem Verkaufsgeschäfte zur Aushilfe war, auch in Handarbeiten geübt ist, wird sogleich oder zu Weihnachten unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in einem Laden gesucht. Wenn es gewünscht wird, könnte sie zu Hause schlafen. Näheres Bahnhofstraße 15 parterre.

\* Ein Frauenzimmer, welches das Kleidermachen gründlich erlernt hat, sowie weisnähen, bügeln und serviren kann, auch gute Zeugnisse hat, sucht zum sofortigen Eintritt oder bis Weihnachten eine Stelle als Zimmer- oder Ladenmädchen. Zu erfragen Sophienstraße 13 im ersten Stock.

\* Eine gesunde Amme sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 105 im zweiten Stock links.

### Laufdienst-Gesuch.

\* Ein Mädchen sucht einen Laufdienst. Zu erfragen in der Durlacherthorstraße 68.

### Verloren.

\* Ein noch ganz neuer hellgrauer Filzbut ist Sonntag Abend in der Gegend bei Herrn Hoffmüller Singer in Folge des stürmischen Wetters verloren gegangen. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine Belohnung innerer Zirkel 24 im Laden abzugeben.

\* Am Sonntag Abend wurde während des bestigen Windes in der Nähe der Karls- und Langenstraße ein grauer Filzbut verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Kreuzstraße 5 gegen Belohnung abzugeben.

\* Verloren wurde vergangene Nacht von der Stadt Pforzheim gegen das Durlacher Thor ein grauer Hut mit der Adresse von Hutmacher Nagel in der Herrenstraße. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Vergangenen Sonntag wurde zwischen 5 und 6 Uhr ein Pelzfragen auf dem Wege von der Schuberg'schen Viehhalle bis zum Mühlburgerthore verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung in der Langenstraße 213 im dritten Stocke abzugeben.

\* Am letzten Sonntag Abend zwischen 6 bis 7 Uhr wurde von der Herrenstraße über die Langestraße zur Waldstraße ein Pelzfragen mit Henje-Seidenfutter verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solchen gegen Belohnung Herrenstraße 9 im Hinterhaus im zweiten Stock abzugeben.

\* Sonntag den 1. Dezember wurde eine angefangene Straminstickerei mit Goldfäden und blauer Wolle vom äußeren Zirkel über den Akademieplatz durch die Stephaniensstraße bis zur Kunstschule verloren. Der Finder wird ersucht, dieselbe vorderer Zirkel 20 im Laden gegen Belohnung abzugeben.

### Hausverkauf.

Im östlichen Stadttheile ist ein erst vier Jahre altes dreistöckiges Wohnhaus mit Mansarden und kleinem Bauplatz wegen Wegzugs alsbald zu verkaufen. Der Preis übersteigt nicht 9000 fl. und brauchen nur 2000 fl. abbezahlt zu werden. Näheres Kasanenstraße 9 im dritten Stock, links.

**Verkaufsanzeigen.**

\* In der Zähringerstraße 50 ist ein guter **Saulenofen** und eine **Schnellwaage** billig zu verkaufen.

\* Ein dreijähriger **Wachtelhund** von schönster Race wird billigst abgegeben: Stephanienstraße 82.

**Kaufgejuche.**

\* Ein gut erhaltenes **Schaukelpferd** wird zu kaufen gesucht. Von wem? im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

\* Zwei **Fensterläden** mittlerer Größe werden Langestraße 171 gesucht. — Auch ist daselbst ein hohes **Ladenfenster** zu verkaufen.

\* Amalienstraße 3 werden sogleich zwei steinerne **Gartenpfosten** zu kaufen gesucht.

**Privat-Bekanntmachungen.**

2.1. **C. Arleth,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
empfiehlt die ersten  
frisch geräucherten **Gangfische, Felchen** u.

**Schöne franz. Bouquards**  
(Chapons de Presse), sowie Blumenohl, Chicorée-salat, Schwarzwurzeln, Straßburger Bratgänse u. empfiehlt billigst  
**H. D. Meyer,** Großh. Hoflieferant.

**W. G. Born,**  
innerer Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße,  
empfiehlt  
frisch angekommene ächte **Frankfurter Bratwürste**  
(per Duzend billiger),  
neue holl. Vorkbäringe, feinst marinierte  
Häringe und Sardellen;

**Käse,**  
als:  
Im Emmenthaler, Limburger, Parmesan-  
und Kräuterkäse;

**Winterbier,**  
Freiherrlich von Seldeneck'sches  
(vorzügliches Stoff).

**Karl Friedrich Rupp,**  
Ecke der Sophien- u. Waldstraße,  
empfiehlt  
**feines Kunstmehl,**  
rein gesiebten **Zucker, große Mandeln,**  
**Koffin, Zibeben, Citronat** und  
**Orangeat,** ganz und gemahlene **Ge-  
würze** in neuer und frischer Waare.

**Erdböl,  
Lampenöl,  
Mohnöl**  
empfiehlt zu den billigsten Preisen  
**W. G. Born.**

**Karlsruher Honiglebkuchen**

beste Qualität, in Herz- und Kandelform,  
en gros et en détail, sowie weiße und  
braune **Nürnberger** und **Magdeburger  
Lebkuchen** empfiehlt bestens

**W. Kaufmann,**  
Langestraße 171.

2.1. **Früh angekommen:**  
**Wiener Feuerzeuge und  
Zündhölzchen** u.  
bei **C. B. Gehres,**  
Langestraße 139, Eingang Lammstraße.

**Zu Weihnachtsgeschenken**

sich eignend, empfehle ich, außer meinem wohl-  
assortirten Lager in **Sattler- und  
Tapezier-Artikeln,** eine soeben einge-  
trockene Sendung eingelegerter Pariser Möbel,  
als: größere und kleinere **Etageres, Ca-  
chepots, Jardinières, Tabou-  
rets** u. zu billigen Preisen.

**Karl Münz,**  
Langestraße 56

**Handschuhe waschen u. färben.**

\*2.1. Bei Unterzeichneter werden Glacé-,  
dänisch- und waschleberne Handschuhe schön  
und geruchlos gewaschen, sowie auch schön  
schwarz gefärbt.

**Frau Baumberger,**  
Waldstraße 34 im zweiten Stock.

**Hühneraugen**

werden ohne schneidende Instrumente schmerzlos  
entfernt bei

**Heinrich J. Koch,** Chirurg,  
Karl Friedrichstraße 1.

\*3.1. **Dankjagung.**

Auf unsere beifällige Bitte vom 26. Sep-  
tember d. J. hin (Nr. 268 des Tagblattes)  
sind uns bis jetzt von Hrn. Hosprediger Doll  
59 fl. 2 kr. für die verunglückte Katharina  
Ihr von hier übersandt worden. Allen Ge-  
bern Namens der betroffenen Familie herzlich  
Dank!

Zittersbach, den 29. November 1867.  
Das ev. Pfarramt.  
Klumb, Pfr.

**Anzeige.**

\* **Frische Leber- und Griebenwürste**  
empfiehlt heute Abend

**Gustav Dietrich,** Metzgermeister,  
Herrenstraße 33.

\*3.2. **Handschuhe**  
alle Arten werden geruchlos gewaschen: Kro-  
nenstraße 16 im Laden.

**Kalender für 1868.**

— Bei **Müller & Gräff,** Zähringer-  
straße 96, sind bis jetzt nachstehende Kalender  
eingetroffen:

- Bilderkalender . . . . . 6 fr.
  - Einsiedler-Kalender . . . . . 12 fr.
  - Illustrierter Familienkalender  
mit einer Prämien-Ver-  
theilung von 1200 Thln.** 18 fr.
  - Nierig, deutscher Volkskalender . . . . . 36 fr.
  - Spinnstube von W. D. v. Horn . . . . . 45 fr.
  - Volkskalender für die alte und neue  
Welt . . . . . 6 fr.
  - Württembergischer Kalender . . . . . 6 fr.
  - Vaterlandskalender . . . . . 10 fr.
  - Kathol. Hauskalender . . . . . 9 fr.
  - Jahres-Vote . . . . . 6 fr.
  - Lustiger Bilder-Kalender . . . . . 9 fr.
  - Sonntagskalender . . . . . 8 fr.
  - Landwirthschaftlicher Kalender . . . . . 9 fr.
  - Volksbote aus Baden . . . . . 6 fr.
  - Lahres hinkende Vote** . . . . . 8 fr.
  - Rastatter hinkende Vote . . . . . 6 fr.
  - Bänderer am Bodensee . . . . . 6 fr.
  - Schiller-Kalender** m. Abreißblättern 36 fr.
  - Manheimer Geschäfts-Kalen-  
der** . . . . . 36 fr.
  - durchschossen . . . . . 48 fr.
- Große Auswahl von **Taschen, Porte-  
monnaie- und Wandkalendern.**

**Dankjagung.**

Für die zahlreiche Begleitung zur letzten  
Ruhestätte unseres nun in Gott ruhenden gu-  
ten Vaters und Bruders, des Hauptlehrers  
Wilhelm Malsch, sowie für den erhebenden  
Trauergesang am Grabe des Verbliebenen sa-  
gen wir hiermit unsern innigen, tiefgefühlten  
Dank.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1867.  
Die Hinterbliebenen.

**Ballhandschuhe**  
bei  
**Ellstädter & Rentlinger**  
Friedrichsplatz 9.

# Filzschuhe und Filzstiefel

in großer Auswahl empfiehlt

**Fried. Heinz, Schuhmachermeister,**  
Herrenstraße 2.

3.1.

## Foyer-Concerte.

Die Unterzeichneten werden im Laufe dieses Winters vier musikalische Abendunterhaltungen im Foyer des Großherzoglichen Hoftheaters veranstalten und in denselben nachstehende Musikwerke zur Ausführung bringen.

- 1. Streichquartett** (op. 59 Nr. 3) von L. van Beethoven.  
**Sonate** für Klavier und Violine (op. 105, A-moll) von Robert Schumann.  
**Trio** für Klavier, Violine und Cello (C-moll) von Mendelssohn.
- 2. Streichquartett** (G-moll) von Joseph Haydn.  
**Sonate** für Klavier und Cello (D-dur) von Rubinstein.  
**Trio** für Klavier, Violine und Cello (op. 70, Es-dur) von L. van Beethoven.
- 3. Quintett** für Streichinstrumente (op. 29, C-dur) von L. van Beethoven.  
**Sonate** für Klavier und Violine von Sebastian Bach.  
**Quartett** für Klavier und Streichinstrumente (op. 47, Es-dur) von Robert Schumann.
- 4. Streichquartett** (Nr. 4, Es-dur) von W. A. Mozart.  
**Sonate** für Klavier und Violine (op. 96, G-dur) von L. van Beethoven.  
**Trio** für Klavier und Streichinstrumente (op. 100, Es-dur) von Fr. Schubert.

Abonnementspreis für 4 Konzerte:

Ein reservirter Platz . . . . . 3 fl.  
Ein nicht reservirter Platz . . . . . 2 fl.  
Billete sind zu haben in den Musikalienhandlungen von **Fr. Dört** und **A. Frey**.  
**W. Kalliwoda.**  
**C. Will.**  
**Spies.**  
**Vallestrini.**  
**W. Segisser.**

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu erhalten:

## Fahrplan

3.2.

### Groß. Badischen Eisenbahnen,

sowie der anschließenden Bahnen

### Süd-West-Deutschlands, Frankreichs und der Schweiz.

Mit den

### Post- und Dampfboot-Verbindungen.

(Ausgabe vom 25. November 1867.)

Winterdienst 1867/68

Mit einem Eisenbahn-Uebersichtskärtchen.

**Taschenformat**

In Umschlag geheftet.

Preis 6 fr.

### Inhalts-Verzeichniß.

Eisenbahn-Uebersichtskärtchen.	Frankfurt-Homburg.
Großherzoglich Badische Eisenbahnen mit Anschlüssen an sämtliche auswärtigen Bahnen.	Frankfurt-Hanau-Nischaffenburg mit Anschlüssen.
Main-Neckar-Eisenbahn.	Königl. Württembergische Eisenbahnen mit Anschlüssen.
Main-Nein-Eisenbahn.	Schweizerische Eisenbahnen.
Main-Weser-Eisenbahn mit Anschlüssen.	Pfälzische Eisenbahnen und Hessische Ludwigsbahn mit Anschlüssen.
Frankfurt-Offenbach.	Verbindungen:
Taunusbahn und Nassauische Eisenbahn mit Anschlüssen.	I. Dampfboote.
Frankfurt-Mainz, linkes Mainufer.	II. Eilwagen, Postomnibus u. Carriolposten.
Frankfurt-Eden.	

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

## Fidelia.

\* Zur Besprechung einer wichtigen Vereinsangelegenheit werden die passiven und aktiven Mitglieder auf heute Abend 7/9 Uhr eingeladen. Um pünktliches Erscheinen wird dringend gebeten.

Der Vorstand.

### Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 3. Dez. IV. Quart. 133. Abonnementsvorstellung. Zur Feier des Allerhöchsten Geburtstages Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Großherzogin. Bei festlich beleuchtetem Hause. Zum ersten Male: **Genoveva**. Oper in 4 Akten nach Tieck und Hebbel. Musik von Robert Schumann.

Anfang 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Mittwoch den 4. Dez. Theater in Baden. **Die Reise nach China**. Komische Oper in 3 Akten von Bazin.

Donnerstag den 5. Dez. IV. Quart. 134. Abonnementsvorstellung. **Der Kaufmann von Venedig**. Schauspiel in 5 Akten von Shakespeare, übersetzt von A. W. Schlegel. Sphylod: Herr Otto Lehfeld, vom Großh. Hoftheater zu Weimar, als erste Gastrolle.

### Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

1. Des.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
8 U. Morg.	- 0	27. 7"	Südwest	trüb
12 U. Mitt.	+ 2 1/2	27. 8"		Regen
6 U. Abd.	+ 2	7. 8"		
2. Des.				
8 U. Morg.	+ 2	7. 2"	Südwest	trüb
12 U. Mitt.	+ 3	7. 3"		unwölkt
9 U. Abd.	+ 2 1/2	7. 3"		trüb

### Storbfalls-Anzeige.

1. Des. Gottlieb Märkle von Knittlingen, Bierbrauergehilfe, 1814, alt 38 Jahre.
2. Johannes Bonntolzer, Metalldecker, ein Ehe-mann, alt 44 Jahre.

### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Weiß, Kfm. v. Erlangen.  
Klar, Fabr. v. Stuttgart.  
**Englischer Hof.** Ganz, Kfm. v. Mainz. Baron, Kfm. v. Ludwigsburg. Fuda, Kfm. v. Frankfurt.  
**Erbsprinzen.** Luckenbach, Kfm. v. Frankfurt. Holtkot, Kfm. v. Köln. Schambos, Kfm. v. Frankfurt. Pätz, Kfm. v. Glouchau.  
**Goldenes Lamm.** Wörner, Kfm. v. Weissemburg. Krl. Rigmeier v. Mergelingen.  
**Grüner Hof.** Dr. Berger, Universitätsbibliothekar v. Freiburg. Wirus, Rent. von Lachaux de fonds. Klingel, Priv. v. Rissingen.  
**Hötel Bauer.** Dufner, Part. v. Basel. Kolbros, Fabr. v. Heilbronn. Ortwein, Rent. von Bruchsal. Hood, Kfm. v. Niederbronn. Höring, Baumeister v. Ludwigsburg.  
**Hötel Große.** Hansay, Kfm. v. Mainz. Binz, Kfm. v. Achen. Eckard, Kfm. v. Frankfurt. Mühsbeck, Kfm. v. Fichten.  
**Prinz Max.** Schmidt, Kfm. v. Fürth. Weiß, Del. v. Apendskopf. Weikum, Apotheker v. Lachenheim. Hoffmann, Kfm. v. Frankfurt. Eiberer, Kfm. v. Nischaffenburg.  
**Nitter.** Burgart, Kfm. v. Mannheim. Eint, Kfm. v. Straßburg.  
**Römischer Kaiser.** Frau de Rabi v. Louven. Eibenschmidt, Rent. v. Zürich. Schuhmacher, Kfm. v. Geln.  
**Rothes Haus.** Moser, Kfm. v. Pforzheim. Mayer, Kfm. v. Freiburg.

In Privathäusern.

Bei Frau Hacker: Hacker, kais. Oberleut. v. Wien.